Mitteldeutsche Vereinsmeisterschaften (MDVM) 2024

Qualifikationsturnier der Regionalgruppe Mitte zu den Deutschen Vereinsmeisterschaften (DVM)

Allgemeine Informationen

Datum: 06.-08.09.2024

Ort: City-Star-Jugendherberge, Schützenstraße 12-14, 66953 Pirmasens

(Parkplatz Joßstraße 1)

https://www.diejugendherbergen.de/jugendherbergen/pirmasens/

Ausrichter Schachjugend Rheinland-Pfalz (SJRP)
und Kontakt: Ludwig Peetz (1. Vorsitzender)

Mail: ludwig-peetz@t-online.de

Telefon: 0170 1168549

Vorläufiger Zeitplan:

Freitag, 06.09.2024: ab 14:00 Uhr Anreise

18:00 Uhr Abendessen 18:45 Uhr Eröffnung 19:00 Uhr 1.Runde

Samstag, 07.09.2024: 07:00 Uhr Frühstück

08:30 Uhr 2. Runde 12:00 Uhr Mittagessen 14:00 Uhr 3. Runde 18:00 Uhr Abendessen

Sonntag, 08.09.2024: 07:00 Uhr Frühstück

08:30 Uhr 4. Runde 12:00 Uhr Mittagessen 13:15 Uhr 5. Runde

anschließend Siegerehrung und Abreise

Turniermodalitäten

Regeln:

Das Turnier ist eine Veranstaltung der Regionalgruppe Mitte, die aus den vier Jugendschachorganisationen Hessische Schachjugend, Thüringer Schachjugend, Schachjugend Rheinland-Pfalz und Saarländische Schachjugend besteht. Die Durchführung der MDVM 2024 orientiert sich an der aktuell gültigen MDVM-Spielordnung vom 20.05.2024 und obliegt den Schachregeln der FIDE sowie – soweit übertragbar – der Spielordnung der Deutschen Schachjugend.

Turniere: U12: 4 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2012 und jünger

U12w: 4 Spielerinnen eines Vereins des Jahrgangs 2012 und jünger U14: 4 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2010 und jünger U16: 4 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2008 und jünger U16w: 4 Spielerinnen eines Vereins des Jahrgangs 2008 und jünger U20: 6 Spieler*innen eines Vereins des Jahrgangs 2004 und jünger

Teilnahmeberechtigung:

Die Teilnahmeberechtigung richtet sich nach Nr. 8 - 15 der DSJ-Spielordnung für die Deutschen Vereinsmannschaftsmeisterschaften (DVM)

https://schachjugend.github.io/Spielordnung/Spielordnung.pdf

Bei den Vereinsmeisterschaften im Saarland sind bei U12-U20 Gastspieler bzw. Gastspielerinnen erlaubt. Solche gemischten Mannschaften werden mit [SG] gekennzeichnet und dürfen bei den MDVM mitspielen. Sie haben jedoch kein Qualifikationsrecht zur DVM.

Gastspielerinnen:

In den Altersklassen U12w und U16w besteht für alle Vereine die Möglichkeit, eine Gastspielerin aus einem anderen Schachverein, die beim DSB in der Saison 2023/24 gemeldet ist, einzusetzen. Diese Spielerin muss bei der Anmeldung als Gastspielerin kenntlich gemacht werden. Die genaue Regelung richtet sich nach der der DSJ-Spielordnung.

Turniermodus:

Teilnehmende Mannschaften haben sich entweder in den Landesmeisterschaften qualifiziert (im Folgenden Reguläre Teilnehmer RTN genannt) oder sich erfolgreich auf Freiplätze beworben (im Folgenden Zusätzliche Teilnehmer ZTN genannt).

Die Turniere der einzelnen Altersklassen werden in 5 Runden ausgetragen. In den Altersklassen U12w, U16w und U20 wird ein Rundenturnier mit sechs Mannschaften gespielt:

U12w / U16w / U20: Rundenturnier mit 6 Teams

Reguläre Teilnehmer (RTN): SAA 1, THÜ 1, RLP 1, HES 1

Zusätzliche Teilnehmer (ZTN): 2

Um in den Altersklassen U12, U14 und U16 die ungünstige Konstellation 7 Teams bei 5 Runden zu vermeiden, wird zunächst ein Rundenturnier mit 6 Mannschaften und je einem RTN je Landesverband geplant. Je nach Anzahl der ZTN-Meldungen wird bei mindestens 10 gemeldeten Teams die Altersklasse auf Schweizer System mit 10 Mannschaften (zwei RTN pro Landesverband) umgestellt.

U12 / U14 / U16: Rundenturnier mit 6 Teams (Erste Planung)

Reguläre Teilnehmer (RTN): SAA 1, THÜ 1, RLP 1, HES 1

Zusätzliche Teilnehmer (ZTN): 2

U12 / U14 / U16: Schweizer System mit 10 Teams (nach Umstellung)

Reguläre Teilnehmer (RTN): SAA 2, THÜ 2, RLP 2, HES 2

Zusätzliche Teilnehmer (ZTN): 2

Wertung der Altersklassen

Die Wertung der Altersklassen erfolgt gemäß den erzielten Mannschaftspunkten.

Bei Punktgleichheit gelten bei Rundenturnieren nachfolgende Kriterien (siehe Nr. 5.4 der DSJ-Spielordnung):

- 1. Anzahl der Brettpunkte,
- 2. Olympiade-Sonneborn-Berger-Wertung ohne Streichergebnis,
- 3. Anzahl der gewonnenen Mannschaftskämpfe (inkl. kampfloser Siege),
- 4. Berliner Wertung aller Mannschaftskämpfe,
- 5. vordere Position in der Startrangliste.

Bei Punktgleichheit gelten bei Turnieren nach dem Schweizer System die folgenden Kriterien (siehe Nr. 5.3 der DSJ-Spielordnung):

- 1. Olympiade-Sonneborn-Berger-Wertung ohne Streichergebnis,
- 2. Brettpunkte
- 3. Buchholzwertung (Mannschaftspunkte, ohne Streichergebnis),
- 4. Anzahl der gewonnenen Mannschaftskämpfe (inkl. kampfloser Siege),
- 5. Berliner Wertung aller Mannschaftskämpfe,
- 6. vordere Position in der Startrangliste.

Qualifikation für die Deutschen Vereinsmeisterschaften und Preise:

Die durch die DSJ festgelegte Zahl an Erstplatzierten jeder Altersklasse sind berechtigt, an den Deutschen Vereinsmeisterschaften teilzunehmen. Für 2024 sind die DVM-Teilnehmer-Kontingente der Regionalgruppe Mitte: U12: 3, U14: 3, U16: 3, U20: 2, U12w: 2; U16w: 2. Zudem gibt es Urkunden für alle teilnehmenden Mannschaften und Pokale für die Plätze 1-3 in jeder Altersklasse.

Anmeldung:

In der Erst-Meldung können bis zu drei Ersatzspieler bzw. Ersatzspielerinnen gemeldet werden. Bei der endgültigen Meldung darf nur ein Ersatzspieler bzw. eine Ersatzspielerin gemeldet werden und bei der MDVM mitspielen. Grundsätzlich darf niemand vor einem Mitspieler bzw. einer Mitspielerin mit mehr als 200 Punkte höherer DWZ aufgestellt werden. Für die DWZ sowie die Abgabe der endgültigen namentlichen Aufstellung mit Ersatzspieler bzw. Ersatzspielerin (Setzreihenfolge) gilt der Stichtag 30.08.2024. Die Setzreihenfolge ist im Laufe des Turniers beizubehalten.

Die Erst-Meldungen der RTN und ZTN erfolgt in allen Altersklassen über die jeweilige Jugendschachorganisation unter Einhaltung der entsprechenden Fristen (siehe unten) an Ludwig Peetz ludwig-peetz@t-online.de mit CC an Fabian Mäurer fabianmaeurer@gmail.com . Bei der Erst-Anmeldung sind folgende Angaben notwendig:

- Kontaktdaten des verantwortlichen Vereinsvertreters (Email-Adresse, Telefonnummer)
- Liste der voraussichtlich bei der MDVM spielenden Kinder und Jugendlichen mit DWZ
- voraussichtliche Anzahl und Namen der Betreuer und Betreuerinnen der Mannschaften der Vereine
- gewünschten Unterbringungsvariante mit Prioritäten (siehe unten)

Reguläre Teilnehmer (RTN):

Bis **28.06.2024** melden die vier Jugendschachorganisationen die regulären Teilnehmer. Das Meldegeld für die regulären Teilnehmer ist bis zum **12.07.2024** zu entrichten. Verfällt die Startberechtigung einer Mannschaft, meldet die betroffene Jugendschachorganisation bis zum **19.07.2024** einen Ersatz-Verein. Bei Eingang des Meldegelds zum **26.07.2024** gilt dieser Verein als gemeldet.

Zusätzliche Teilnehmer (ZTN):

Interessierte Vereine können sich über ihre entsprechende Jugendschachorganisation bis zum **28.06.2024** um einen ZTN-Platz bewerben. Es wird empfohlen, dass sich die zweitplatzierten Teams jedes Landesverbands in den Altersklassen U12, U14 und U16 als ZTN bewerben, da diese bei Umstellung auf ein Schweizer-System-Turnier mit 10 Teams als RTN behandelt werden.

Über die ZTN-Anträge wird im Organisationskomitee entschieden. Die Rückmeldung über einen ZTN-Freiplatz erfolgt bis **19.07.2024**. Bei Eingang des Meldegelds zum **26.07.2024** gilt dieser Verein als gemeldet.

Meldegeld/Reuegeld:

Das Meldegeld für Spieler und Spielerinnen sowie Betreuer und Betreuerinnen im Mehrbettzimmer beträgt **110** € pro Person. Dies umfasst die Unterbringung in der Jugendherberge für zwei Nächte von Freitagabend bis Sonntag mit Vollpension, d.h. Abendessen, Frühstück und Mittagessen sind im Preis enthalten. Das Reuegeld pro Mannschaft beläuft sich auf **100** €.

Bis zum oben festgelegten Termin muss von den in der Jugendherberge untergebrachten Mannschaften lediglich das Meldegeld überwiesen werden. Bei einer Mannschaft mit vier Spieler*innen und einem Betreuer wären dies z.B. (5 x 110€) = 550 €. Das Reuegeld muss nicht überwiesen werden, wird jedoch im Falle eines Nichtantretens einbehalten. Bei einer Mannschaft mit vier Spieler*innen und einem Betreuer, die 550 € überwiesen hat, anschließend aber nicht antritt, würden nur 450 € (550 € Meldegeld - 100 € Reuegeld) zurückgezahlt werden.

Auswärtig übernachtende oder täglich anreisende Teams überweisen das Meldegeld von 25 € pro Spieler bzw. Spielerin. Bei Nichtantreten wird das Reuegeld einbehalten.

Überweisung:

Kontoinhaber: Schachjugend Rheinland-Pfalz
IBAN: IBAN: DE67 5405 0110 0000 5109 41
Verwendungszweck: MDVM 2024, Verein, Altersklasse(n)

Erst nach Eingang des Meldegelds gilt die betreffende Mannschaft als gemeldet. Wird das Meldegeld nicht fristgerecht eingezahlt, verfällt die Startberechtigung des betreffenden Vereins.

Mehrbettzimmer, Doppel- und Einzelzimmer:

Alle Zimmer in der JH Pirmasens sind 5-Bett-Zimmer. Die Unterbringung der Spieler und Spielerinnen sowie Betreuer und Betreuerinnen erfolgt grundsätzlich in Mehrbett-Belegung (mindestens 3 Personen). Je nach Anzahl der benötigten Zimmer für Spieler und Spielerinnen können Doppel- und Einzelzimmer für Betreuerinnen und Betreuer zur Verfügung gestellt werden. Diese stehen nur begrenzt zur Verfügung und können erst vergeben werden, wenn die Unterbringung aller Spieler und Spielerinnen geklärt ist. Mädchen, die in den Altersklassen U12, U14, U16 und U20 mitspielen, werden in Mädchenzimmern mit Mehrbett-Belegung untergebracht.

Aufschlag für Doppel- und Einzelbelegung

Der Aufschlag für Doppelzimmer beträgt 25 € pro Person, der Aufschlag für Einzelzimmer 50 € pro Person.

Varianten der Unterbringung

Folgende Varianten der Unterbringung stehen zur Verfügung:

- A: 4 Spieler mit Betreuer in einem Zimmer
- B: 4 Spielerinnen mit Betreuerin in einem Zimmer
- C: 4 oder 5 Spieler bzw. Spielerinnen in einem Zimmer; Betreuer oder Betreuerin in einem weiteren Zimmer mit Mehrbett-Belegung
- D: 4 oder 5 Spielerinnen in einem Zimmer; Betreuer oder Betreuerin in einem weiteren Zimmer mit Einzelbelegung; Variante D kann nicht garantiert werden
- E: 3 Spieler mit Betreuer in einem Zimmer sowie 3 oder 4 Spieler in einem weiteren Zimmer (U20)
- F: 3 Spieler in einem Zimmer sowie 3 oder 4 Spieler in einem weiteren Zimmer; Betreuer oder Betreuerin in einem dritten Zimmer mit Mehrbett-Belegung (U20)

G: 3 Spieler in einem Zimmer sowie 3 oder 4 Spieler in einem weiteren Zimmer; Betreuer oder Betreuerin in einem zusätzlichen Einzelzimmer; Variante G kann nicht garantiert werden (U20)

Bereits bei der Erst-Meldung sind die gewünschten Varianten der Unterbringung mit Prioritäten anzugeben, z.B. Prio 1: D, Prio 2: C, Prio 3: A. Bei den Varianten D und G als Priorität 1 ist die Angabe mindestens einer Priorität 2 notwendig.

Essenswünsche:

Besondere Essenswünsche (vegetarische Kost, etc.) sind durch die Vereine bis spätestens zum **24.08.2024** (zwei Wochen vor Turnierbeginn) anzugeben, damit alle Essenswünsche mit ausreichend Vorlauf von der Jugendherberge berücksichtigt werden können.

Regeln am Spielort

Schiedsrichter:

Estelle Morio, Fabian Mäurer u.a.

Anmeldung am Spielort:

Die Aufstellung mit Setzreihenfolge wird bei der Anmeldung am Spielort bestätigt. Sie darf dort nur im begründeten Ausnahmefall geändert werden.

Modus:

Gespielt wird in allen Altersklassen mit 75 Minuten für 40 Züge und 15 Minuten für den Rest der Partie mit einem Inkrement von 30 Sekunden pro Zug.

DWZ-Auswertung:

Alle Turniere werden zur DWZ-Auswertung eingereicht.

Karenzzeit:

Bei der ersten bis zu 15-minütigen Verspätung im Turnier erhält der Spieler bzw. die Spielerin eine Zeitstrafe von 15 Minuten und kann die Partie noch aufnehmen. Bei der zweiten Verspätung im Turnier wird die Partie mit Partieverlust bestraft.

Betreuung:

Jeder Verein muss einen volljährigen Betreuer oder eine volljährige Betreuerin vor Ort haben. Die betreuende Person soll mindestens drei Jahre älter als die ältesten Spielenden sein. Ausnahmen können auf Antrag genehmigt werden. Die Verantwortung für die Spieler und Spielerinnen liegt bei der jeweiligen betreuenden Person. Diese ist auch dafür verantwortlich, dass die Bettruhezeiten sowie die Hausordnung der Jugendherberge von Spieler und Spielerinnen des Vereins eingehalten werden.